VARISANO Klinikum Frankfurt Höchst

Arbeitstäglicher Erlaubnisschein für feuergefährliche & Stauberzeugende Arbeiten

Wie z.B. Schweißen, Schneiden, Löt- und Trennschleifarbeiten und verwandte Verfahren

Wird vom Ausführenden ausgefüllt:

Arbeitsort/-stelle _____ **Geschoss, Raum** _____

Ausführende Firma _____ **Name der/des Ausführenden** _____

Beginn der Arbeiten am _____ Uhrzeit _____ **Ende der Arbeiten** Uhrzeit _____

Arbeitsauftrag (z.B. Träger abtrennen) _____

Art der Arbeiten ☐ Schweißen ☐ Löten ☐ Schneiden ☐ Auftauen ☐ Trennschleifen
☐ Staubarbeiten ☐ sonsiges _____

Sicherheitsvorkehrungen

Wird von dem/der Brandschutzbeauftragen/ Vertreter:in an der Arbeitsstelle ausgefüllt

☐ Entfernung der beweglicher brennbarer Stoffe und Gegenstände im Umkreis der Arbeitsstelle von ___ Metern
☐ Abdecken brennbarer Materialien und Gegenstände, sofern diese nicht entfernt werden können (z.B. mit Schweißdecke abdecken oder anfeuchten)
☐ Abdichten von Öffnungen, Fugen, Ritzen etc. mit nicht brennbarem Material
☐ Entfernen von brennbaren Umkleidungen und Isolierungen
☐ Entfernen sämtlicher explosionsfähiger Stoffe und Gegenstände (Staubablagerungen, Behälter mit zündfähigem Inhalt)
☐ Explosionsgefahr in Rohrleitungen beseitigen
☐ Temporäre Abdeckung der Brandmelder mit Staubschutzkappen (Staubarbeiten)
☐ sonstiges _____

Bereitstellen von Löschmitteln durch den Auftragnehmer

☐ Feuerlöscher gefüllt mit ☐Wasser ☐Kohlendioxid ☐Pulver ☐Schaum
☐Gefüllter Wassereimer ☐angeschlossener Wasserschlauch ☐ Brandschutz- oder Schweißdecke

☐ **Brandposten** (wird vom **Auftragnehmer** gestellt) Name/Unterschrift: _____
während der feuergefährlichen Arbeiten

☐ **Brandwache** (wird vom **Auftragnehmer** gestellt) Name/Unterschrift: _____
Nach Beendigung der feuergefährlichen Arbeiten. Dauer ___ Stunde/n

☐ **Überwachung** (durch den **Auftraggeber**) Name/Unterschrift: _____
Der Sicherheitsmaßnahmen auf Wirksamkeit

☐ **Nachkontrollen** (durch den **Auftraggeber**) Name/Unterschrift: _____
Während der Arbeiten alle ___ Stunde/n und nach Abschluss der Arbeiten

Alarmierung im Brandfall über Handfeuermelder und Tel. ☎ (0)112

Ab – und Anschaltung der Melderlinien der Brandmeldeanlagen

(sind nach Beendigung oder Unterbrechung der Arbeiten unverzüglich wieder zuzuschalten)

Nr.: _____

Abschaltung erfolgte am _____ durch _____ Einschaltung erfolgte durch _____

Belehrung

Die aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen sind durchzuführen. Die DGUV Regel 100-500 „Betreiben von Arbeitsmitteln“, VdS Richtlinie 2008 „Feuergefährliche Arbeiten“ sowie die Verhaltensregeln für Fremdfirmen des Klinikums sind einzuhalten. An den Arbeitsplätzen sind nur die Druckgasflaschen aufzustellen, die für den ununterbrochenen Fortgang der Arbeiten erforderlich sind. Eine Ansammlung von Druckgasflaschen in Gebäuden ist verboten. Bei Nichtbeachtung dieser Genehmigungspflicht und der damit verbundenen Auslösung eines Brandmeldealarms bzw. Schadens im Klinikum Frankfurt Höchst, werden Sie für die entstandenen Kosten herangezogen. Die Arbeiten dürfen erst nach erfolgter Freigabe der Abschaltung der BMA ausgeführt werden!

_____	_____	_____
Datum	Unterschrift des Brandschutzbeauftragten bzw. Technische Ltg. oder des Beauftragten	Unterschrift Auftragnehmer oder Ausführender

Wichtige zu Beachtende Hinweise:

- Alle oben genannten Arbeiten sind mindestens 24h vor Arbeitsbeginn anzumelden.
- Der Erlaubnisschein ist für **jeden** Arbeitstag zu stellen und ist **nicht übertragbar**.
- Er gilt somit explizit auch nur für die o.g. Arbeitsorte/-stellen und für die freigegeben Tätigkeiten!
- Die Einschaltung der Melderlinien erfolgt nach, entweder mit dem Auftraggeber festgelegten und geprüften Arbeitsende, **jedoch spätestens automatisch um 19:00 Uhr!**

Durch Nichtbeachtung resultierende Falschalarme gehen hinsichtlich der Folgekosten zu Lasten des Verursachers!

- Eine zeitlich weitere Abschaltung nach der zuvor genannten Zeit, Bedarf Ausnahmslos einer separaten Abstimmung mit dem Brandschutzbeauftragten bzw. Technischen Leitung deren Beauftragten.
  Diesbezüglich sind dann unbedingt geeignete Ersatzmaßnahmen hinsichtlich der brandschutz-technischen Überwachung der Bereich notwendig und umgehend festzulegen. Diese sind schriftlich festzuhalten.

Zur Kenntnis genommen:

Datum

Unterschrift Auftragnehmer/ Ausführender